

## **Hochschulbildung im Verhältnis zu anderen Aspekten der ISKCON-Ausbildung**

### Vorteile der Hochschulbildung

Die postsekundäre Ausbildung ist für unsere Kinder von entscheidender Bedeutung, sei es durch Berufsfachschulen, berufliche Qualifikationen oder Hochschulabschlüsse. Die meisten Kinder werden Gṛhasthas (Familienväter oder -mütter) , und daher ist es wichtig, eine sichere Karriere zu finden, um ihre materielle und spirituelle Stabilität zu gewährleisten. In der heutigen wirtschaftlichen Lage erfordern die meisten Jobs eine gewisse Hochschulausbildung für eine Anstellung oder Beförderung.

Darüber hinaus fördert eine universitäre Ausbildung das Bewusstsein für moderne Wissensstandards sowie für soziale Themen, die derzeit im Diskurs stehen. In der Lage zu sein, unser Kṛṣṇa-Bewusstsein im Verhältnis zu modernen Wissensstandards zu artikulieren, ist entscheidend für das persönliche und öffentliche Leben eines Anhängers. Ein Anhänger sollte in der Lage sein, spirituelles Wissen mit materiellem Wissen in Verbindung zu bringen und spirituelles Wissen auf zeitgenössische soziale Probleme anzuwenden. Dies wird den Glauben des Anhängers angesichts vieler Alternativen stabilisieren und ihm oder ihr ermöglichen, andere vom spirituellen Leben zu überzeugen.

Für alle devote Kinder entwickelt eine Hochschulbildung starke quantitative und kommunikative Fähigkeiten – Schreiben, öffentliche Rede, formelle Präsentation, Leseverständnis und Debatte. Diese Fähigkeiten sind für das Leben eines Gottgeweihten von wesentlicher Bedeutung. Insgesamt bleibt eine universitäre Ausbildung eine der besten Investitionen, die eine Person tätigen kann.

### **Initiativen zur Hochschulbildung innerhalb und „nahe“ ISKCON**

Derzeit gibt es nur wenige akkreditierte Abschlüsse innerhalb von ISKCON. Das Bhaktivedanta College in Belgien bietet einen Bachelor-Abschluss in Religionswissenschaften und einen MBA in Betriebswirtschaft an. Ebenso bietet das Bhaktivedanta College in Ungarn Abschlüsse in

Religionswissenschaften sowie Yoga, Ayurveda und eine Reihe anderer verwandter Fächer an. Das Bhaktivedanta Institute in Mumbai bietet einen M.S. in Bewusstseinsstudien in Zusammenarbeit mit indischen Universitäten an. Das North American Institute for Oriental and Classical Studies (NIOS) bietet bisher keine Abschlüsse an, ist jedoch eng mit mehreren Universitäten in Peru verbunden, wo es Konferenzen veranstaltet, mit Dozenten zusammenarbeitet und Studierende betreut.

Außerhalb von ISKCON haben wir das Oxford Centre for Hindu Studies, das erfolgreich eine große Gruppe von devote Gelehrten in Vaisnava-Theologie, Geschichte und Philosophie ausgebildet hat. Nach Erhalt ihrer Master- und Dokortitel haben mehrere von ihnen Vollzeit-Professuren an Universitäten weltweit übernommen. Ein vielversprechendes neues Doktoratsprogramm in Dharmic Studies hat an der Graduate Theological Union in Berkeley begonnen, wo die erste Kohorte das Programm durchläuft.

### **Vorbereitung der ISKCON-Kinder auf die Hochschulbildung**

Die überwiegende Mehrheit der ISKCON Kinder besucht externe Universitäten, und daher ist es wichtig, dass das Bildungssystem von ISKCON sorgfältig überlegt, wie es unsere Kinder am besten auf die säkulare Universität vorbereiten kann. Hier sind einige Hinweise aus meiner Erfahrung als Lehrender an mehreren Universitäten über mehr als ein Jahrzehnt:

Während der Grundschulbildung der Kinder ist es entscheidend, starke Fähigkeiten in Lesen, Schreiben und Mathematik zu entwickeln. Andere Fächer sind ein Bonus, aber wenn Kinder in Lesen, Schreiben und Mathematik geschickt sind, können sie den Rest im College nachholen. Wenn die Schüler jedoch in diesen grundlegenden Fähigkeiten schwach sind, verbringen die Professoren die gesamte Zeit damit, den Studenten das Lesen und Schreiben beizubringen, anstatt die fortgeschritteneren Fähigkeiten ihres Fachgebiets, wie Geschichte, Physik oder Ingenieurwissenschaften.

Die wichtigsten Lebensgewohnheiten für die Hochschulbildung sind die Fähigkeit, unabhängig zu arbeiten, gut mit der Zeit umzugehen und aufmerksam zuzuhören. Tatsächlich lehrt die Praxis, im Bhāgavatam-Unterricht

zu sitzen, obwohl sie scheinbar „altmodisch“ ist, die wertvolle Fähigkeit des aufmerksamen Zuhörens. Trotz des ganzen Fokus auf visuelles, interaktives und engagiertes Lernen gibt es keinen Ersatz für die grundlegende Rolle des Zuhörens.

Wenn die Kinder das College-Alter erreichen, können wir ihnen helfen, eine Universität auszuwählen, die sowohl für ihr materielles als auch für ihr spirituelles Wohlbefinden förderlich ist. Während es viele Leitfäden für die Auswahl einer angesehenen, gut vernetzten Hochschule gibt, ist der wichtigste Faktor für das spirituelle Wohlbefinden die Gemeinschaft anderer Anhänger. Es ist unerlässlich, dass die Kinder eine Universität besuchen, an der eine starke Gemeinschaft von Anhängern verfügbar ist, sei es durch Programme auf dem Campus, einen örtlichen Tempel oder bhakti-vṛkṣa.

Schließlich ist es nützlich, unsere College-Studenten mit gottgeweihte Fakultätsmentoren in ihrem gewählten Beruf oder Studienbereich zu verbinden. Vaiṣṇava-Fakultäten haben Erfahrung darin, die spirituellen Herausforderungen zu bewältigen, die spezifisch für ihr akademisches Gebiet sind (mehr dazu unten), und sie sind in der Regel bereit, devote Studenten zu betreuen. In der Tat müssen wir eine Datenbank von Vaiṣṇava-Gelehrten in Nordamerika aufbauen, die bereit sind, als Mentoren in ihrem Fachgebiet zu fungieren.

### **Herausforderungen für einen Gottgeweihten an der Universität**

Die Bedeutung guter Mentorschaft wird umso deutlicher, wenn wir die vielen Herausforderungen betrachten, denen ein Kind beim Eintritt in die Universität gegenübersteht. Hier sind einige:

Die Universität ist für viele junge Erwachsene die erste Gelegenheit, ihre Unabhängigkeit auszudrücken und ihre Identität zu formen. Die normalen sozialen Einschränkungen in Bezug auf Sinnesgenuss sind stark reduziert, und die Versuchungen, zu experimentieren, sind stark. Das wichtigste Gegengewicht zum Hedonismus auf dem Campus ist die Vaiṣṇava-Gemeinschaft (wie oben erwähnt), aus der alle anderen Elemente des Kṛṣṇa-Bewusstseins hervorgehen.

Die intellektuellen Herausforderungen sind subtiler und daher mächtiger. Dazu gehören die Ideen des Postmodernismus, der historischen Kritik, der sozialen Kritik und des Wissenschaftsglaubens, die den Glauben eines Menschen bis ins Mark erschüttern können. Diese Theorien sind an der Universität allgegenwärtig, auch wenn sie nicht ausdrücklich im Unterricht gelehrt werden, und jede von ihnen verdient einen eigenen Aufsatz, um sie vollständig zu erklären. Es sei nur so viel gesagt, dass die stärkste Unterstützung für den Glauben ein tiefes Studium der śāstra in den Schuljahren eines Kindes ist.

### **Śāstrisches Studium im Kontext der Hochschulbildung**

Regelmäßiges Studium der śāstra in den frühen Jahren ist entscheidend, wenn wir wollen, dass unsere Kinder später im Leben starke Gottgeweihte bleiben, insbesondere während der Collegejahre. Das Śrīmad Bhāgavatam ist besonders wichtig, damit unsere Kinder starken Glauben, kritisches Denkvermögen und die Intelligenz entwickeln, um die Mängel materialistischer Weltanschauungen zu erkennen. Meine Mutter, Aruddhā Devī Dāsī, hat umfangreich über die Vorteile des Studiums von Śrīla Prabhupādas Büchern mit Kindern geschrieben, insbesondere des Śrīmad Bhāgavatam, und hat eine effektive Methode dafür entwickelt. Dies kann in ihrem Buch „Homeschooling Kṛṣṇa’s Children“ (BBT) sowie in „Śrīmad Bhāgavatam: A Comprehensive Guide for Young Readers“ (Torchlight) gefunden werden. Hier biete ich nur einige Hinweise in Bezug auf die Hochschulbildung an.

Oft wird die śāstrische Bildung der Kinder auf „Werte“-Bildung reduziert – Geschichten wie die von Dhruva oder Prahlāda werden aus dem Bhāgavatam ausgewählt und dann auf moralische Werte wie Entschlossenheit, Toleranz, Freiheit von Zorn usw. destilliert. Während dies ein wichtiger Aspekt der śāstrischen Bildung ist, wird die Konzentration allein auf Werte dem śāstra nicht gerecht und schadet unseren Kindern. Śāstra kann unseren Kindern so viel mehr beibringen als nur Werte. Sie können lernen, wie man kritisch denkt, wie man gegen atheistische und materialistische Weltanschauungen argumentiert, wie man zwischen Nuancen von Gut und Schlecht verhandelt (da Dinge in der śāstra selten schwarz oder weiß sind), wie man mit scheinbaren Widersprüchen umgeht und vor allem, wie man eine tiefe, rationale und

emotionale Beziehung zu Kṛṣṇa aufbaut. Śāstra ist nicht immer vorhersehbar in ihren Ergebnissen, aber sie ist nicht anders als Kṛṣṇa, und daher wird das direkte Engagement mit śāstra Wunder für unsere Kinder wirken und sie auf die skeptische Welt der Akademiker vorbereiten.

Es ist hilfreich für Lehrer, sich der zeitgenössischen Debatten, Theorien und sozialen Themen bewusst zu sein, mit denen Kinder in der Universität und darüber hinaus konfrontiert werden. Das śāstrische Studium ist effektiver (für Erwachsene und für Kinder auf einem altersgerechten Niveau), wenn wir śāstra auf zeitgenössische soziale Probleme anwenden können, wie z. B. Umweltzerstörung, interreligiöse Konflikte und menschliche Ungleichheit, und es angesichts von Theorien wie Postmodern